

# Arbinger Gemeindeblatt

Amtliche Mitteilung

Nr. 15/ 1. November 2005

[gemeinde@arbing.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@arbing.ooe.gv.at)

# Verein für Dorferneuerung



## Verein für Dorferneuerung stellt sich vor:

Der Verein wurde am 21. Juni 2005 mit den Zielsetzungen gegründet, die Lebensqualität in der Gemeinde zu verbessern und kulturelle Aktivitäten zu fördern.

Es wird sich mit allen Aufgaben der Dorferneuerung, der baulichen, wirtschaftlichen, ökologischen, sozialen und kulturellen Entwicklung und Erneuerung befasst.

Besonders wichtig ist es, sich nicht nur auf das Bewahren des Alten, des Traditionellen zu beschränken, sondern sich auch mit dem Zeitgenössischen auseinander zu setzen.

Da mit vielen Menschen die besten Projekte entstehen, weil jeder seine Ideen einbringt und somit Vielfältigkeit erlangt werden kann, sind alle Bürger eingeladen den Verein als Mitglied zu unterstützen.

Auch die örtlichen Vereine sind herzlich zur Mitarbeit eingeladen.

Die Beitrittserklärung ist am Gemeindeamt Arbing erhältlich.

INHALT	
Verein für Dorferneuerung	1
Vogelgrippe	2
Besamungsscheine	
Mit Lebensfreude älter werden	3
Spiegel Spielgruppe – Geschichtennachmittag	4
Kindergarten – Martinsfest	5 - 6
ÖBB – Erhaltungsarbeiten	7
Christkindl aus der Schuhschachtel	
Veranstaltungen	8

## BESAMUNGSSCHEINE

Die Besamungsscheine können heuer vom **15. – 30. November 2005** beim Gemeindeamt während des Parteienverkehrs abgegeben werden.

## Geflügelpest – Vogelgrippe Registrierung der Haltungsbetriebe

Aufgrund bestätigter Geflügelpestfälle im europäischen Teil Russlands, Türkei und Rumänien, wurden auch für Österreich eine Aufstallungspflicht für Geflügel eingeführt.

**Das Aufstallungsgebot gilt ab Samstag, den 22. Oktober 2005,  
und gilt vorläufig bis 15. Dezember 2005.**

### Meldepflicht:

Alle Betriebe, die Geflügel und andere Vögel (Hühner, Perlhühner, Wachteln, Puten, Enten, Gänse, Fasane, Rebhühner, Tauben und Laufvögel) halten, sind verpflichtet, diese Haltung der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde bis längstens 11. November zu melden.

Die Meldung hat schriftlich oder über die Internetadresse [www.ovis.at](http://www.ovis.at) zu erfolgen.

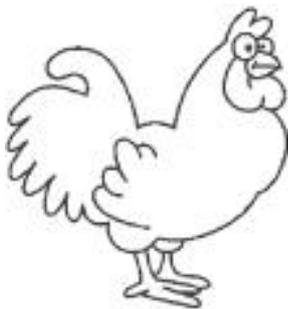


Ausgenommen von der Meldung ist die Haltung von Ziervögel, die dauerhaft in den Wohnungen oder anderen Räumen gehalten werden.

Weiters sind Betriebe von dieser Meldung ausgenommen, die bereits auf andere Weise registriert sind.

- Landwirte, die Ihr Geflügel im „Mehrfachantrag Flächen“ (Tierliste) bei der AMA angegeben haben.
- Betriebe, die gem. Geflügelhygieneverordnung bereits registriert sind, oder im amtlichen Legehennenregister eingetragen sind.
- Mitglieder des Geflügelgesundheitsdienstes (QGV).

### Wann besteht Anzeigepflicht?



Neben der Anzeigepflicht gemäß Tierseuchengesetz sind folgende Anzeichen der Bezirksverwaltungsbehörde bzw. dem Amtsarzt zu melden:

- Plötzlicher Abfall der Futter- und Wasseraufnahme um mehr als 20 %
- Abfall der Eileistung um mehr als 5 % für mehr als 2 Tage
- Mortalitätsrate höher als 3 % einer Woche
- Tieraussstellungen, Schauen, Märkte, Börsen und ähnliches sind ab dem 24. Okt. 2005 verboten
- Das Auffinden von toten Wassergeflügel ist der Bezirksverwaltungsbehörde zu melden.

Der Genuss von Geflügelprodukten (Fleisch, Eier) aus Österreich ist uneingeschränkt möglich. Es besteht keine Gefahr für Konsument/innen.

## Mit Lebensfreude älter werden!

Alter „Selba“ gestalten.



**Start am Dienstag, 15. 11 05, 9:00 Uhr  
im Pfarrheim Arbinger**

Das erwartet Sie/Dich  
Selba – das wirkungsvolle Trainingsprogramm  
ist gekennzeichnet durch spezielle Kombination von:

- aufbauendem Gedächtnistraining
- Training der geistig-körperlichen Beweglichkeit
- Erleichterung für den Alltag
- Gesprächen zu Lebensfragen.

**Motto:**

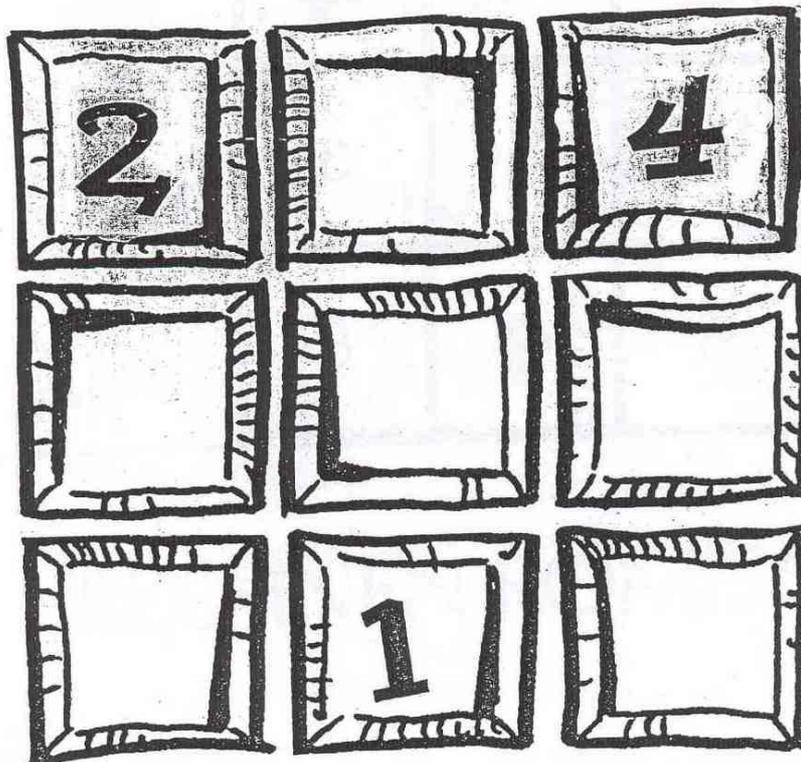
**Lieber gemeinsam als einsam!**

Zum Training laden ganz herzlich  
Elfriede Renner & Elfriede Küllinger

Abschließend eine Übung aus unserem reichhaltigen Programm:

**Zahlenrätsel**

Ergänze die fehlenden Zahlen so, dass die Summe  
Der Zahlen waagrecht, senkrecht und diagonal immer 15 ergibt.



# SPIEGEL

spiel - Gruppen - Elternbildung

Seid dem Bekannt werden der Pisa Studie ist ganz Österreich in Aufruhr. In der Tat ist es auch wirklich erschreckend zu hören, dass 20% der 15- und 16-jährigen Schüler in ganz Österreich der Risikogruppe angehören und vermutlich den Sinn des Gelesenen nur wenig bis gar nicht verstehen.

Gott sei dank haben wir auch schon die Hauptverantwortlichen gefunden. Es sind unsere Schulen, unser Schulsystem und die wenig bildungswilligen LehrerInnen. Nicht zu vergessen die geringen Deutschkenntnisse der Emigranten- und Asylkinder. Und überhaupt, die PolitikerInnen sollen endlich ernsthaft daran gehen, unsere Kinder zu erziehen.

Natürlich ist es sehr sinnvoll unser Schulsystem zu reformieren, aber die Schuld einfach auf unsere Pädagogen abzuschieben ist zu einfach.

## Auch wir Eltern sind gefordert.

Die Grundsteine der Lesefähigkeit entwickeln sich schon im Kleinkinderalter. Dabei geht es nicht um gezieltes Lesetraining oder Erlernen der Buchstaben, sondern darum, den Kindern möglichst viele Sinneserfahrungen machen zu lassen. Dazu gehört Experimentieren in der Natur genauso, wie das Spielen von einfachen Kreisspielen, Kinderreimen oder das Klecksen mit Farbe. Wichtig ist es, den Kindern viel Zeit und Raum zu geben und den natürlichen Forscherdrang zu fördern.



Das Betrachten der Bilderbücher und das Lauschen der Stimme von Mama, Papa, Oma oder Opa beim Erzählen oder Vorlesen machen großen Spaß. Wichtig ist auch, dass viel miteinander gesprochen wird und der Wortschatz langsam und ganz natürlich wachsen kann.

Das Kath. Bildungswerk und die Spiegel Spielgruppen haben sich das zu Herzen genommen und veranstalten deshalb am

**Samstag den 19. November 2005 um 15.00 Uhr einen Geschichtennachmittag.**

Wir haben Frau Ute Seidl eingeladen die für und mit unseren Kindern Märchen erzählt. Wir laden alle Kinder ab 1,5 Jahren herzlich dazu ein. Es gibt keine Altersbeschränkung, da sicher manche Eltern oder Großeltern auch noch gerne Geschichten hören.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.



## Wir bekommen Besuch!

Mmm, der wird  
aber lecker...



Ein Kuchen wird gebacken für unseren Gast Frau Diözesanassistentin Martha Leonhartsberger zur gemütlichen, gemeinsamen Jause.



Auf unseren neuen Klangstäben spielten wir ihr ein Begrüßungslied.

Als Überraschung brachte sie uns ihre selbstgemachten Martinsfiguren mit. Diese dürfen wir uns ein bisschen „ausborgen“.



Unser heurige Jahresthema im Kindergarten ist:

**„Ich und du, wir gehören alle dazu -  
mit allen Sinnen Gemeinschaft erleben und sprühen“**

Durch die Martinslegende erfahren die Kinder, dass Gemeinschaft - sich umeinander kümmern - ein wichtiger, zufriedenmachender Faktor des Lebens ist.



Wir laden alle ob jung ob alt, ob groß ob klein zu unserm

# Martinsfest ein



Treffpunkt ist am Freitag, den 11.  
November um 16:45 Uhr vor der Kirche  
(bei Schlechtwetter im Pfarrsaal)

Freuen Sie sich mit uns, auf die Darbietungen der Kinder und das gemütliche Beisammensein beim Martinistandl.

## ÖBB – Erhaltungsarbeiten

Die Österreichische Bundesbahn führt Erhaltungsarbeiten an der Gleisanlage im Kreuzungsbereich Zufahrt Orthof (EK Bahnkilometer 15.326) durch.

Daher wird der Bahnübergang **von 14. Nov. – 3. Dez. 2005 gesperrt.**

Die Umleitung erfolgt über die Loar-Gemeindestraße, den Ortschaftsweg Reitwiesenweg und den Güterweg Orthof (Burianweg).



### Einladung

An der Fachschule für wirtschaftliche Berufe in Baumgartenberg findet am Sonntag, **13. November 05 von 9 bis 16 Uhr** gleichzeitig mit dem **Martinmarkt** im Kloster ein **Tag der offenen Tür** statt.

Unter dem Motto "Bewegte Schule – Schule in Bewegung" stellen wir unseren neuen Schwerpunkt "Gesundheit und medizinische Verwaltung" vor. Geboten werden Tanz und Gesang, eine kleine Übungsfirma, englische Konversation, Gesundheitscheck in Zusammenarbeit mit Firmen und Rotem Kreuz, Kerzenziehen usw. Für das leibliche Wohl sorgt unser Café.

Der neue Schwerpunkt "Gesundheit und medizinische Verwaltung" eröffnet neue Berufsfelder und deshalb stellen wir diesen Schwerpunkt speziell bei unserem **Informationsabend** am **Mittwoch, 30. November, 19 Uhr** vor. Dazu laden wir alle interessierten Eltern und Schüler herzlich ein.

## OÖ. Kinder beschenken arme Kinder in den Waldkarpaten



Die OÖ. Landlerhilfe lädt zu Schulbeginn wieder zur Beteiligung an der Aktion „**Christkindl aus der Schuhschachtel**“ ein. Dieses tolle Vorhaben, an dem sich letztes Jahr über 20.000 oberösterreichische Kinder und mehr als 200 Schulen und Kindergärten beteiligt haben findet laut Organisator LAbg. Mag. Otto Gumpinger heuer zum fünften Mal in der Zeit von 17. bis 21. Dezember 2005 statt und führt in die ukrainischen Waldkarpaten, wo zwei Auslandszivilidiener der Landlerhilfe bereits an der Vorbereitung arbeiten. Die Landlerhilfe übernimmt mit voraussichtlich mehr als hundert mitreisenden ehrenamtlichen HelferInnen, unter ihnen viele Schuldirektoren, den

Transport und die Verteilung der Pakete vor Ort. Oberösterreichs Kinder und ihre Familien sind aufgerufen Pakete mit Süßigkeiten, Schul- und Spielsachen zu füllen und damit zu Weihnachten einem anderen Kind eine Freude zu machen. Diese humanitäre Aktion wird von der OÖ Landesregierung, vielen Betrieben und Privatpersonen unterstützt. Personen, die Pakete bereitstellen wollen, sich selbst mit einem eigenen Kleinbus dem Konvoi anschließen möchten, die ein Transportfahrzeug zur Verfügung stellen können oder mit einer Spende (Konto Nr. 825.000, Blz. 34000 bei der Raiffeisenlandesbank) zur Abdeckung der Transportkosten beitragen sind herzlich gebeten sich bei der OÖ. Landlerhilfe (0732 / 60 50 20 oder [www.landlerhilfe.at](http://www.landlerhilfe.at)) zu melden.

## Schulinformationstag der Landwirtschaftsschule Katsdorf

Freitag, 25. November 2005,  
13:30 Uhr



Interessierte Schülerinnen und Schüler aus der 3. und 4. Klasse Hauptschule sowie deren Eltern haben die Gelegenheit, sich über das Ausbildungsangebot der Landwirtschaftsschule zu informieren und am Theorie- und Praxisunterricht teilzunehmen.

Infos: Tel. 07235/88 002 Fax-DW 18  
E-Mail: [wbfs-katsdorf.post@ooe.gv.at](mailto:wbfs-katsdorf.post@ooe.gv.at),  
<http://lws-katsdorf.eduhi.at>

## Tag der offenen Tür an der Textilschule Haslach

Am Freitag, 18. November 2005  
von 08:00 – 16:00 Uhr  
und am Samstag, 19. November 2005  
von 08:00 – 16:00 Uhr

Wer nicht unbedingt von Anfang an eine Ausbildung auf Maturaniveau anstrebt, sondern mehr praktisch arbeiten will und schnell in einen Beruf einsteigen möchte, dem wird mit einer der Fachschulausbildungen, wie in Haslach absolviert werden, eine sehr gute Alternative geboten.

Weitere Informationen über die Schule und das Internat unter der Telefonnr.: 07289/73001 oder im Internet unter <http://www.texhas.eduhi.at>.



### MUSIKCAFE

**20.11.2005 um 14:30 Uhr  
VS Mehrzweckhalle**

## **Buchausstellung**

Bücher zum Wünschen

Bücher zum Schenken

Samstag, 5. November 2005, 14:00 – 16:00 Uhr  
Sonntag, 6. November 2005, 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

im Pfarrheim Arbing



## **Einweihung und Segnung des neugestalteten Friedhofes**

*am Sonntag, 6. November 2005 um 9:00 Uhr*

*9:00 Uhr Gottesdienst – Festakt in der Pfarrkirche anschließend Friedhofgang mit Segnung des Friedhofes und der neuen Gräber durch Hrn. Dechant KsR. Johann Zauner*

Herausgeber:  
Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeindeamt Arbing, 4341 Arbing, Hauptstraße 39  
Bgm. Georg Kragl